

Selzach dreht eine verkorkste und nervenaufreibende Partie gegen Zuchwil

FC Selzach – FC Zuchwil 4:3 (3:2)

Klarer konnten die Verhältnisse und die Tabellenplatz Situation zwischen den beiden heutigen Gegnern kaum sein. Nach dem wichtigen Punktgewinn in Solothurn, musste Selzach, um Leader bleiben zu können unbedingt gewinnen. Der FC Zuchwil ist inzwischen in eine sehr unangenehme Tabellenregion hinein geraten. Auf einem Abstiegsplatz liegend, wollten sie am Zilweg für eine Überraschung sorgen. Kommt hinzu, dass die vergangenen Duelle dieser beiden Teams jeweils sehr hart, spannend und äusserst knapp geführt wurden. Das Spiel kann beginnen.

FC Selzach gegen den FC Zuchwil.

Die Rollenverteilung war klar, so auch gleich zu Beginn der Partie. Selzach war die klar bessere Mannschaft und hatte viel mehr Ballbesitz. Auch der Ball lief zu Beginn gut durch die eigenen Reihen. Als ein Ball über die rechte Niklaus-Seite zur Mitte gespielt wurde, fand sich Sven Galey vor dem Zuchwiler Tor. Zum Ball gelang er allerdings nicht, da ihn ein Zuchwiler zu Fall brachte. Klare Sache, Elfmeter. Brotschi, der eigentliche Elfmeterschütze, war am heutigen Tage abwesend. Niklaus, ebenfalls ein sicherer Schütze, nahm Anlauf und trat diesen Elfmeter. Der Zuchwiler Schlussmann reagierte glänzend und wehrte den Ball zur Seite ab, so dass auch kein Nachschuss möglich war. Ein Dämpfer gleich zu Beginn für Selzach und ein Aufbäumen für die Gäste. Dennoch blieb Selzach spielbestimmend. Nun kam Zuchwil zu einem Freistoss nahe der Mittellinie. Der Ball flog in den Selzacher-Strafraum, wo sich zum entsetzen aller Selzacher Anhänger gleich drei Zuchwiler freistehend fanden. Der Ball wurde locker eingeschoben und Zuchwil führte entgegen dem Spielverlauf mit 1 zu 0. Schock bei Selzach? Nicht wirklich. Weiter machte man Druck und wollte sofort ausgleichen. Einige gute Möglichkeiten wurden dabei aber ausgelassen. Nun ein Zuchwiler Entlastungsangriff. Aus dem Mittelfeld wurde ein Stürmer steil lanciert. Dieser stand aber klar im Abseits. Oder doch nicht? Der Schiedsrichter liess überraschend weiter laufen und der Zuchwiler machte sich alleine auf den Weg in Richtung Gaugler. Dieser wurde eiskalt umspielt. Zum Ende war es ein leichtes, diesen Ball zum 2 zu 0 im Tor unter zu bringen. Die sehr verdächtige Abseitsposition gab aber natürlich zu reden und auch die Heimischen „Hooligans“ meldeten sich ein erstes Mal. Nun drohte die Partie in eine völlig falsche Richtung zu laufen. Dennoch liess sich Selzach nicht beirren und setzte nun zum definitiven Sturm an. Zuerst köpfte Niklaus den Ball nach einem Eckball wuchtig in die Maschen. Anschliessend wurde Amiet völlig freistehend auf der linken Seite angespielt, welcher kaltblütig zum 2 zu 2 einschob. Ja und dann kam auch noch Walker zum Zuge, welcher einen Ball volley abnahm und den Ball hinter die Linie hämmerte. Die Partie war gedreht und Selzach ging mit einer 3 zu 2 Führung in die Pause. Eine wirklich unglaubliche erste Halbzeit!

Der zweite Durchgang begann etwas verhaltener. Es häuften sich die Fehlzuspiele und auch die Kraft schien nach dieser harten Vorrunde bereits nach zu lassen. Zuchwil tauchte noch mit einigen gefährlichen Abschlüssen vor dem Selzacher Gehäuse auf, blieben sie doch ohne Erfolg. Nun der Auftritt von Amiet. Ein bereits verloren geglaubter Ball im Strafraum der Gäste, erkämpfte sich der kleine, aber sehr wirblige und kampfstärke Spieler zurück. Er zog ab und erwischte den Schlussmann auf dem falschen Fuss. Doppeltorschütze Amiet versetzte den Zilweg in einen Freudentaumel. 4 zu 2 für den Leader. Zuchwil versuchte sich noch einmal auf zu raffen, gelang ihnen doch nur noch der Anschlusstreffer zum 3 zu 4. Das einem Gäste Spieler zum Schluss noch die Sicherungen durchbrannten und er wegen einer Dummheit noch die rote Karte sah, war völlig unnötig. Zu erwähnen ist noch die Verletzung unseres Youngstars Boris Flury. Er wurde in einem Zweikampf dumm am Kopf getroffen und musste ins Spital eingeliefert werden. Wir wünschen „Böru“ gute Besserung und dass er bald zu uns zurückkehrt. Selzach zeigte in diese Spiel wieder viel Moral und liess sich trotz eines zwei Tore Rückstandes nicht aus dem Konzept bringen. Damit bleibt man auch nach der elften und letzten Vorrundenpartie Leader der Gruppe 1. Für Zuchwil wird die Sache immer ungemütlicher. Da im kommenden Juni in der 3. Liga Aufstiegsspiele ausgetragen werden, wird eine Partie der Rückrunde noch in diesem Jahr gespielt. Genau genommen am nächsten Samstag. Selzach trifft dabei auf den Nachbarn aus Bettlach. Mit der Unterstützung unserer tollen Zuschauer, liegt auch in dieser Partie mit Sicherheit wieder ein Dreier drin. Hopp FCS!!!

Aufstellung : Daniel Gaugler, Jan Kocher, Andreas Kaiser, Alain Zimmermann, Philippe Däster, Simon Hugi, Oliver Niklaus, Sven Galey, Michael Walker, Jürg Amiet, Boris Flury.

Ersatzbank: Silvan Rudolf, Yves Galey, Dominik Adam, Stjepan Petrovic, Piero Fracasso

Auswechslungen: Yves Galey für Boris Flury, Silvan Rudolf für Sven Galey, Dominik Adam für Michael Walker.

Tore: 42“ Oliver Niklaus, 45“ und 58“ Jürg Amiet, 47“ Michael Walker

Meisterschaftsspiel FC Selzach – FC Zuchwil (24.10.2009)

